

INFOBRIEF

Zur Aufklärung über BMI-Messungen beim Sportklettern
im Rahmen nationaler Titelwettkämpfe des Deutschen Alpenvereins e.V.

BMI-Messungen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft Bouldern 2024

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft Bouldern 2024,

wir freuen uns sehr, euch zur diesjährigen DM Bouldern in Pfungstadt begrüßen zu dürfen und möchten euch hiermit noch einige wichtige Informationen zum Ablauf mitteilen.

Der Deutsche Alpenverein e.V. ist sich seiner besonderen Rolle zur Förderung eines gesunden Leistungssports bewusst und unternimmt daher intensive Anstrengungen zur Implementierung eines nachhaltigen RED-S Präventionskonzepts innerhalb des nationalen Wettkampfsystems.

Dazu zählen u.a. BMI-Messungen und Aufklärungsmaßnahmen bei nationalen Titelwettkämpfen. Ziel ist es, Athlet*innen in ihrem Gesundheitsbewusstsein zu stärken, Gesundheitsrisiken zu reduzieren, Fairness im Wettbewerb sicherzustellen und eine Vertrauenskultur unter allen Beteiligten zu fördern.

Was ist der BMI, wie berechnet er sich?

Der BMI (Body Mass Index) ist eine einfache Maßzahl zur Bewertung des Körpergewichts in Relation zur Körpergröße. Er dient als grober Indikator um zu hohes oder zu niedriges Körpergewicht aufzudecken. Da der BMI nur auf dem Körpergewicht und der Körpergröße basiert ist seine Aussagekraft hinsichtlich der Gesundheit von Athlet*innen limitiert. Eine umfassende Gesundheitsbewertung erfordert die Berücksichtigung diverser Faktoren, die wiederum an einem Wettkampftag nicht umfänglich erhoben werden können. Deshalb stellt der BMI das praktikabelste Instrument dar, um potenzielle Gesundheitsrisiken zu identifizieren und weitergehende Untersuchungen anzustoßen.

Wie genau laufen die Messungen bei der DM Bouldern in Pfungstadt ab?

Im Rahmen der DM Bouldern 2024 werden wir vor der Qualifikation BMI-Messungen mit allen Athletinnen und Athleten durchführen. Die Messungen dauern nur ca. 2 Minuten und erfolgen annähernd der Startreihenfolge der Qualifikation, sodass euer Warm-Up hierdurch nur minimal beeinflusst wird. Die Messungen werden durch den Bundestrainer für Bildung und Wissenschaft durchgeführt und finden in einem abgeschirmten Raum statt. Dieser wird am Wettkampftag sichtbar ausgeschildert sein. Zugang zu diesem Raum hat jeweils nur 1 Athlet*in. Die Messungen erfolgen in Wettkampfbekleidung ohne Schuhe. Alle Daten werden streng vertraulich behandelt und unterliegen der DSGVO.

Wozu dienen die Messungen mit Blick auf den Wettkampf?

Die Teilnahme an den Messungen ist relevant für den Start auf der DM Bouldern 2024. Erfolgt keine Messung vor Beginn der Qualifikationsrunde, wird der/die Athlet*in vom Wettkampf ausgeschlossen. Der Ausgang der Messung ist für den Start wiederum nicht relevant. Athlet*innen deren BMI unterhalb der kritischen Grenze liegt (es gelten die Grenzwerte des nationalen Präventionskonzeptes des DAV), erhalten im Nachgang an die DM Auflagen für weitergehende medizinische Untersuchungen die vor dem nächsten Start auf einem DAV-Wettkampf beigebracht werden müssen. Im Falle von minderjährigen Athlet*innen werden die Ergebnisse und Auflagen an die Erziehungsberechtigten übermittelt.

Wir danken dir für deine Unterstützung und wünschen dir viel Erfolg beim Wettkampf!